Stadt Plauen
Verwaltungsausschuss

Plauen, 25. Februar 2019

Niederschrift
über die 46. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzung am :	Mittwoch, den 20.02.2019
Sitzungsort:	Rathaus, Zimmer 154 b

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 17:57 Uhr

Anwesenheit:

Name **Bemerkung**

Vorsitzender

Herr Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Stimmberechtigtes Mitglied **Beratendes Mitglied**

Herr Hansgünter Fleischer
Herr Wolfgang Hinz
Herr Hansjoachim Weiß
Herr Benjamin Zabel

Herr Waldemar Deschner
Herr Torsten Dolata
Frau Marion Faust
Frau Gabriele Lorenz

Stellvertretendes Mitglied

Herr Andre Bindl	Vertretung für Herrn Sven Gerbeth
Herr Thomas Salzmann	Vertretung für Herrn Prof. Dr. Lutz Kowalzick
Frau Uta Seidel	Vertretung für Frau Claudia Hänsel
Frau Christa Süß	Vertretung für Herrn Jörg Schmidt
Herr Frank Thieme	Vertretung für Herrn Christian Hermann

Abwesende:

Name **Bemerkung**

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Sven Gerbeth	entschuldigt
Frau Claudia Hänsel	entschuldigt
Herr Christian Hermann	entschuldigt
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzick	entschuldigt
Herr Jörg Schmidt	entschuldigt

Beratendes Mitglied

Herr Arndt Fröhlich	entschuldigt
Herr Uwe Geisler	entschuldigt
Herr Kai Grünler	entschuldigt
Herr Eric Holtschke	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Frau Karliner	Fachgebietsleiterin Personal/Org.	gesamte Sitzung
Herr Uebel	Ltr. Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte	gesamte Sitzung
Herr Gabriel	FGL Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	bis TOP 3.1.
Herr Tillmann	Justiziar	gesamte Sitzung

weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Herr Piontkowski	Vogtlandanzeiger – öffentl. Teil
Herr Selbmann	Freie Presse – öffentl. Teil
Frau Kubon-Gerber	öffentl. Teil und TOP 6.1.

Tagesordnung:
öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung
1.1 . Tagesordnung
1.2 . Beantwortung von Anfragen
1.3 . Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 23.01.2019
1.4 . Informationen des Oberbürgermeisters
2 . Einwohnerfragestunde
3 . Vorberatung
Errichtung einer Lenkungsgruppe "Kommunaler Präventionsrat"
Drucksachennummer 948/2019
- Antrag der CDU-Fraktion, Reg.-Nr. 310-18 - Stellungnahme der Verwaltung
4 . Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1 . Eröffnung der Sitzung

Die 46. Sitzung des Verwaltungsausschusses wird von Oberbürgermeister Oberdorfer durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Zur Mitzeichnung der Niederschrift werden Stadtrat Wolfgang Hinz, Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, gebeten.

1.1 . Tagesordnung

Die Tagesordnung für die 46. öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses wird bestätigt.

1.2 . Beantwortung von Anfragen

keine offenen Anfragen

1.3 . Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 23.01.2019

Oberbürgermeister Oberdorfer gibt den Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 23.01.2019 bekannt.

Beschluss:
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Plauen beschließt die Einstellung eines Sachbearbeiters Anwendungsadministration/Anwendungsentwicklung zum 01.03.2019 im Geschäftsbereich I, Fachgebiet Informationstechnik.

1.4 . Informationen des Oberbürgermeisters

keine

2 . Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

3 . Vorberatung
Errichtung einer Lenkungsgruppe "Kommunaler Präventionsrat"
Drucksachennummer 948/2019
- Antrag der CDU-Fraktion, Reg.-Nr. 310-18 - Stellungnahme der Verwaltung

Oberbürgermeister Oberdorfer führt zum Inhalt der Vorlage aus.
Er merkt zum Sachverhalt der Vorlage an, dass die Bezeichnungen korrekter weise lauten muss: *Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Plauen und Frauenbeauftragte der Stadt Plauen.*
Er informiert, dass er Herrn Landrat angeschrieben hat. Die Anfrage wurde negativ beantwortet. Damit ist nach seiner Auffassung der Weg auf kommunaler Ebene frei. Er würde die vom Freistaat Sachsen gebotenen Möglichkeiten aufgreifen. Voraussetzung dafür ist die Bildung eines solchen Rates.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, geht auf den Inhalt der Vorlage ein und merkt u. a. bei der Zusammensetzung der Lenkungsgruppe an, dass es sich um Bedienstete der Stadtverwaltung handelt. Weiterhin führt er aus, dass zur Umsetzung keine genaue Aussage getroffen ist. Nach seiner Auffassung sollte schnellstens begonnen und versucht werden, den Kreis und Mitarbeitern, die in der Stadt für dieses Gebiet zuständig sind, z. B. Sozialarbeiter, mit einzubeziehen. Probleme der Bevölkerung sollen aufgezeigt werden wie z. B. fehlendes Sicherheitsgefühl.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass es sich hier um die prinzipielle Entscheidung handelt. Erst dann wird mit den Personen und den Organisationen gesprochen, die zur Mitarbeit bereit sind. Mit dem Bereich Jugend/Soziales wäre die Besetzung noch abzustimmen.

Stadtrat Benjamin Zabel, Fraktionsvorsitzender der SPD/Grüne-Fraktion, informiert u. a., dass in einigen Städten schon zur Verbesserung des Sicherheitsgefühls kriminalpräventive Räte, die Sicherheitskonferenzen durchführen und verschiedenste Angebote für Bürgerinnen und Bürger organisieren.
Für ihn wäre es wichtig, dass die Qualität dieser Lenkungsgruppe tatsächlich Projekte initiiert und in der Öffentlichkeit wirksam wird. Er hält es für richtig, auch die Fraktionen mit in die Arbeit einzubinden. Sinnvoll wäre auch, wenn sich der Landrat kooperativ einbringt z. B. in Bezug auf Duldung und Aufenthaltsgenehmigung.
Ihm liegt viel daran, dass die Sicherheit der einzelnen Stadtteile, z. B. Endhaltestellen, in die Diskussion mit einbezogen wird, nicht nur die Innenstadt.

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., merkt an, dass auch ihre Fraktion Probleme bei der Zusammensetzung sieht. Es sollten Vertreter der Basis wie Sozialarbeiter, mobile Jugendarbeit und evtl. auch Vertreter des Stadtrates eingezogen werden. Weiterhin würde sie sich für eine regelmäßige Information der Fraktionen aussprechen.
Da in ihrer Fraktion noch nicht darüber gesprochen wurde, wird sie sich heute der Stimme

enthalten.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass zuerst ein Beschluss erforderlich ist. Mit dem Landkreis ist in Schriftform alles abgeklärt. Wenn nach der Gründung Akteure, die direkt damit im Zusammenhang stehen zeitweise oder nach Interessenlage aktiv zur Verfügung stehen, ist der zweite Schritt.

Stadtrat André Bindl, Fraktion FDP/Initiative Plauen, kann sich der Vorlage auch anschließen. Er würde sich dafür aussprechen, dass Themen der Arbeitsgruppe in der Praxis noch externe Unterstützung erhalten. Wenn das Landratsamt empfiehlt, entsprechende Mitarbeiter mit einzubeziehen, sollte man das Landratsamt gerne dazu einladen.

Oberbürgermeister Oberdorfer hofft, dass die Stadt eine Förderung entsprechend der Richtlinie bekommt.

Stadtrat Wolfgang Hinz, Fraktion DIE LINKE., spricht sich für die Vorlage aus.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 948/2019 zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Errichtung einer Lenkungsgruppe „Kommunaler Präventionsrat“.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

4. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE.,: In Vorbereitung der Wahlen liegen im Einwohnermeldeamt Unterschriftslisten zur Unterstützung von Personen bzw. Parteien aus. Sie hat dazu folgende Anfragen:

1. Erfolgt durch das Einwohnermeldeamt eine Registrierung der Bürger, die eine Unterschrift leisten?
2. Wie lange werden diese Daten aufgehoben?

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine Beantwortung durch Herrn Kretzschmar, Leiter Fachgebiet Bürgerbüro/Service/Wahlen, zu.

Plauen, den

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Plauen, den

Wolfgang Hinz
Stadtrat

Plauen, den 25.02.2019

Winkler
Schriftführer

Plauen, den

Hansjoachim Weiß
Stadtrat